

Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Heizungen
Solaranlagen



Hablützel Sanitär AG
seit 1902
Feldstrasse 42
9113 Degersheim

Tel. 071 371 11 64
Fax 071 371 20 08
info@habluetzel.ag
www.habluetzel.ag

Mehr Fördergelder für die kostendeckende Einspeisevergütung KEV

Degersheim, 25. Juni 2010

Im 2011 kommt Bewegung in die Warteliste!

Nun hat sich nach dem Nationalrat auch der Ständerat in der Junisession für eine Anhebung des Strompreiszuschlags von 0.6 auf 0.9 Rp./kWh ausgesprochen. Damit kann die maximale Fördergeldsumme für Strom aus erneuerbarer Energien im Vergleich zu heute um 50% angehoben werden! Per 1. Januar 2011 wird die notwendige Anpassung des Energiegesetzes in Kraft treten.

Was geschieht nun mit der Warteliste der KEV?

Ab 2011 stehen also mehr Fördergelder zu Verfügung, somit werden zahlreiche Anlagen neu in die KEV-Förderung gelangen. Bei Photovoltaikanlagen kann voraussichtlich ca. ein Drittel der auf der Warteliste geführten Anlagen neu von der KEV profitieren. Per 30.03.2010 sind 5'582 Photovoltaikanlagen geführt, ein Drittel bedeutet **ca. 1'860 Anlagen die ab Mitte 2011 profitieren werden!**

Da für den Zubau von PV-Anlagen ein Jahreskontingent gilt und die Summe der Fördergelder begrenzt ist, werden aber weiterhin einige Tausend angemeldete Anlagen auf der Warteliste bleiben und lediglich auf eine bessere Position vorrücken.

Die Reihenfolge der Anlagen auf der Warteliste regelt die Energieverordnung. Maßgeblich ist das Poststempeldatum. Bei gleichem Datum hat eine größere Anlage (d. h. leistungsfähigere) Anlage Vorrang.

Wichtig bleibt, dass möglichst viele Anlagen bei der KEV angemeldet werden, um auf die Warteliste zu kommen. Nur so zeigen wir den Politikern in Bern, welche Bedeutung u. a. Photovoltaikanlagen haben!

Immer aktuell informiert: www.solarspezialist.ch



Hablützel Sanitär AG
aus Tradition innovativ
und zuverlässig